

Nr. I

Sandberg am zwölften
November tausend acht hundert sechzig und
sechs

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum
Zweck der Eheschließung:

1. der *Kunstgraveur Wilhelm Stoike*,

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den *zwanzigsten Mai* des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu *Sandberg*,
kr. Lübeck, wohnhaft zu *Tiermas*,
nr. 27

Sohn des *Kunstgraveurs Johann Stoike*,
aus der Verbindung Justine geb. Thom,
wohnhaft

zu *Sandberg*,

2. die *evangelische Pauline Hinrich*.

der Persönlichkeit nach _____
_____ kannt,

evangelischer Religion, geboren den *zweiten Mai* des Jahres tausend acht hundert
sechzig zu *Gr. Seestadt*,
nr. 27, wohnhaft zu *Sandberg*,
kr. Lübeck

Tochter des *Kaufmann August Hinrich*,
aus der Verbindung Justine geb.
Silmerhier, wohnhaft
zu *Sandberg*.

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Sohn August Walter

der Persönlichkeit nach _____

zweihundertfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Turkow, ^{die kannt,}

4. der Sohn August Krause

der Persönlichkeit nach _____

hundertfünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Turkow, ^{die kannt,}

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nach einander die Frage:
ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollten.
Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr
kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und handschriftlich

Wilhelm Stoye

Pauline Stoye geb. Krause

August Walter

August Krause

Der Standesbeamte.

Krause.